

Infranorm Technologie GmbH

Mit der revolutionär neuen Denk- und Sichtweise „Synomic-Engineering®“ meistert ein Welser Spezialunternehmen völlig neue Herausforderungen bei Engineering, Anlagenbau und Service.

Führend bei Infrastrukturtechnologie

„Unser Ansatz muss schlicht und einfach als Branchenumbuch gelten“, bringt Infranorm-Chef Christian Lindner seine Philosophie gleich zu Beginn des NEW BUSINESS Exklusivgesprächs auf den Punkt. Und wer die Arbeit des 2004 ins Leben gerufenen Start-ups genau betrachtet, kann wohl nicht anders, als Lindner recht zu geben.

„Mit Synomic-Engineering® betrachten wir als Erste in der Branche die Produktion und die dafür notwendige Infrastruktur plus Gebäudehülle und damit den Bereich, wo unsere Kunden Geld verdienen, absolut ganzheitlich – und das kann kein anderes Unternehmen!“ Dabei werden die Projekte von der Produktion „von innen nach außen“ aufgebaut und einzigartige Synergien gehoben.

Dadurch werden die Investitions- und Betriebskosten signifikant reduziert! Infranorm hat sich dafür auf die vier relevanten Technologiebereiche Energie- und Mediensysteme, Luft- und Umwelttechnik, Infrastrukturtechnologie/Sonderanlagenbau und den „Inno_Plan“ zur Entwicklung von Infrastrukturprojekten bei Neu- und Umbauten spezialisiert. Lindner: „Während früher bei Neuprojekten ein Gebäude von außen (Halle) nach innen (Produktionsanlage) gebaut wurde, machen wir es genau umgekehrt!“

Die Produktionsanlage – „wo die Wertschöpfung passiert“ – steht bei den Infranorm-Spezialisten im Mittelpunkt, sagt Lindner. „Das Gebäude ist für uns Nebensache!“

IHRE Infranorm-Chance:

Charismatische MitarbeiterInnen für Vertrieb und Technik gesucht!



Gründer und GF Christian Lindner



Infranorm plant, errichtet und optimiert interdisziplinär die Infrastruktur von Produktionsprozessen.

Synomic-Engineering® und 3Di®

Synomic-Engineering® steht für bestmögliche Synergien aus Produktion, Infrastrukturtechnik und Gebäude. Das 3Di®-Verfahren garantiert dabei als Qualitätssystematik die zielsichere Projektierung. „Für moderne Hochleistungsproduktionsabläufe sind die Parameter höchste Wirtschaftlichkeit, geringster Wartungsaufwand, hohe Umweltauflagen und Energiekostenoptimierung, Industriekontinuität, Systemintegration, Betriebssicherheit und Arbeitnehmerschutz relevant“, erläutert Lindner. Mit 3Di® werden optimale Ergebnisse erzielt, indem der Wertschöpfungsprozess der Produktionen und die daraus entstehenden Anforderungen an die Infrastruktur genau untersucht und die weitere Vorgehensweise zielgerichtet und produktunabhängig angepasst werden.

So plant, errichtet und serviciert Infranorm z. B. Anlagen zur Wärme- und Kälteversorgung, Absaug- und Filteranlagen für Maschinen und Produktionsprozesse bis zum Explosionsschutz, industrielle Wärme- und Energierückgewinnungsanlagen sowie Sonderanlagen aus dem verfahrenstechnischen Bereich. Speziell bei Neuprojekten bringt die ganzheitliche Betrachtung enorme Vorteile. Lindner: „Erst vor Kurzem haben wir die Errichtung der kompletten Infrastruktur einer Fabrik mit einem Auftragsvolumen von rund 1,4 Millionen Euro abgeschlossen!“

Weitere Referenzen der hoch spezialisierten Welser Firma sind solche Renommierunternehmen wie Boehler, Magna, MAN, Miba,



voestalpine, Tiger Coatings u. v. a. „Krise, Kostendruck und erhöhtes Optimierungsbewusstsein machen Investitionen in die Infrastruktur und Energieeffizienz zum Gebot der Stunde“, sieht Lindner als Systemanbieter die Zukunft positiv.

Mehr als 70 Prozent der Funktionsstörungen an der Infrastruktur moderner Produktionsanlagen und damit permanente Fehler und hohe Wartungskosten sind laut einer universitären Studie auf mangelnde Abstimmung und Planung zurückzuführen. „Wir setzen am Wertschöpfungsprozess des Kunden an, liefern klare Vorgaben für die Systemtechnik und sichern aufgrund einzigartiger Projektentwicklung optimale Kosten, Funktion und Nachhaltigkeit“, garantiert Lindner.

Allein im Vorjahr wurde Infranorm mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit dem „Austria's Leading Companies Award“ als österreichweit bestes Unternehmen in der entsprechenden Kategorie.

Infranorm Technologie GmbH

4600 Wels, Vogelweiderstraße 3b
Tel.: 0 72 42/93 96 81-50, Fax-DW: -70
www.infranorm.com